Inhalt

Vorwort 7

I. Endmoränen

Über die Verlorenheit. Eine heillose Predigt 9

Der Narziß in der Menschenleere. Wider eine ptolemäische Anthropologie 18

Faun und Faunenschnitt. Plädoyer für eine Philosophie des Abschieds 21

Endspiele. Todestrieb und apokalyptische Simulation . . 31

II. Picknick im Permafrost

Zeitgenössische Denklandschaft mit Eingeborenen. Über die philosophische Tundra im allgemeinen und einen Ausflug in die Blumenberge im besonderen 43

Die Kunst des Großen Umsonst. Melancholie als ästhetische Produktivkraft 49

Ein Rückzugsgefecht für die Melancholie 64

Nach uns der Mythos! Ein Aufruf an seine Verächter, Vernunft anzunehmen 71

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/910348480

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

III. Lästermaul mit Gletscherzunge

Kleines Divertimento über den Elefantenwurm.
Rede zur Verleihung des Kleist-Preises 77

Das Prof – ein voreiliger Lexikoneintrag 84

Vom Philologen, der auszog,
ein Büchernarr zu werden 86

Neue Erhabenheit? 87

Das Ökoko. Rückblick auf eine verwilderte Epoche . . 89

IV. Drei Eisheilige

Philosophie eines Sprengkopfes. Arthur Schopenhauer
ist auch nach seinem 200. Geburtstag nicht zu
entschärfen 93

Mainländers Mahlstrom. Über eine philosophische
Flaschenpost und ihren Absender 105

Literatur in der Dunkelkammer.
Die Wiederentdeckung des viktorianischen
Pessimisten James Thomson 115

Veröffentlichungsnachweise 126

Benutzte Literatur (Auswahl) 127